

# RBB Pressemitteilung

17. September 2016



Die deutschen  
Nationalmannschaften



Annika Zeyen trägt deutsche Fahne bei Schlusszeremonie  
Große Ehre für Rollstuhlbasketballerin

(aj) Rollstuhlbasketballerin Annika Zeyen wird am Sonntagabend die deutsche Fahne bei der Abschlusszeremonie ins legendäre Estadio do Maracana von Rio de Janeiro tragen. Nach Markus Rehm bei der stimmungsvollen Eröffnungsfeier, wird diese Ehre nun der 31-jährigen Nationalspielerin, die am Freitag mit ihrer Mannschaft in der Rio Olympic Arena die Silbermedaille gewann, zuteil.

„Annika ist eine hochverdiente Spielerin und auch abseits des Feldes eine großartige Botschafterin für den Paralympischen Sport. Seit vielen Jahren ist sie mitverantwortlich für die großartigen Erfolge der Rollstuhlbasketball-Nationalmannschaft“, so Chef de Mission der Deutschen Mannschaft, Karl Quade. „Das ist ein eine große Ehre“, freut sich Annika Zeyen, und „ein I-Tüpfelchen meiner Karriere“.

Annika Zeyen begann 1999 mit der Sportart Rollstuhlbasketball, spielte zunächst für den ASV Bonn und später für den RSV Lahn-Dill, mit dem sie neben Meisterschaft und Pokal auch die europäische Königsklasse, den Champions Cup gewinnen konnte. Von dort führte sie ihr Weg zur University of Alabama in den USA, ehe sie nach Abschluss ihres Studiums seit 2013 für die BG Baskets Hamburg wieder in der deutschen Bundesliga spielt.

Ihr Nationalmannschaftsdebüt feierte die Rheinländerin 2002 bei der WM im japanischen Kitakyushu. 2006 in Amsterdam gewann sie mit der deutschen Nationalmannschaft WM-Bronze, 2010 in Birmingham und 2014 in Toronto jeweils WM-Silber. Bei Paralympischen Spiele gewann Annika Zeyen 2008 in Peking Silber, 2012 in London Gold und nun in Rio de Janeiro Silber.

Die studierte Grafikdesignerin arbeitet in Bonn als Koordinatorin für das International Paralympic Committee (IPC).

Hauptsponsor des  
deutschen Rollstuhlbasketball



Premiumpartner

**ottobock.**



Offizieller Partner



Offizieller Textilausrüster



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages